

Course an der Wiener Börse vom 14. September 1885.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Table of stock market prices including Staats-Anlehen, Diverse Lose, Actien von Transport-Unternehmungen, and Industri-Actien.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 209.

Dienstag, den 15. September 1885.

Öffert- und Licitations-Verhandlung Nr. 1564. für die k. k. Männer-Strafanstalt zu Laibach über nachbenannte Erfordernisse...

Table with columns: Benennung der Erfordernisse, Betrag, Cubit-Meter, Kilo. Lists items like Medicamente, Holz, and Petroleum.

Die Licitations- und Offert-Verhandlung ad Punkt 1.) findet am 24. September 1885 und jene ad Punkt 2.) und 3.) am 22. September 1885, um 10 Uhr vormittags, im Amtsslocale der k. k. Strafanstalt statt.

Vor Beginn der Licitation hat jeder Mitlicitant das vorgeschriebene Badium zu erlegen, und zwar: für die Medicamentenlieferung 40 fl., Brennholzlieferung 260 fl., Petroleumlieferung 70 fl.

Die Ueberreichung der mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Offerte hat vor Beginn der mündlichen Licitation zu geschehen. Diese müssen gut versiegelt, mit dem deutlichen Namen des Offerenten, des zu übernehmenden Gegenstandes und mit dem oben angegebenen Badium im Baren oder in k. k. Staatspapieren, nach dem letzten Course berechnet, versehen sein.

Bereits überreichte Offerte oder gemachte mündliche Anträge können nicht mehr rückgängig gemacht werden. Nach geschlossener Licitationsverhandlung werden keine Anbote, selbst wenn sie unter dem Ersterhungspreise blieben, mehr angenommen. Schließlich wird noch bemerkt, dass sich die hohe k. k. Oberstaatsanwaltschaft zu Graz bei der endgültigen Verhandlung vollkommen freie Hand behält. Laibach am 7. September 1885.

k. k. Männerstrafanstalts-Direction.

(3648-1) Lehrerstelle. Nr. 850. An der Volksschule in Gurksfeld ist die erste Lehrstelle mit 600 fl. (sechshundert Gulden), 100 fl. (einhundert Gulden) Funktionszulage und freier Wohnung definitiv zu besetzen. Bewerber um diese haben ihre gehörig documentierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bis 1. October 1885 hier einzubringen. k. k. Bezirksschulrath Gurksfeld, am 11ten September 1885.

(3667-1) Lehrerstelle. Nr. 554. An der vierklassigen Volksschule in Radmannsdorf ist die dritte Lehrstelle mit dem Gehalte jährlicher 450 fl. definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen. Bewerbungsvergesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis 10. October 1885 hieramts einzubringen. k. k. Bezirksschulrath Radmannsdorf, am 9. September 1885.

(3649-1) Lehrerstelle. Nr. 1010. An der zweiklassigen Mädchenschule in Gottschee ist die zweite Lehrstelle, mit welcher ein Gehalt von jährlichen 400 fl. verbunden ist, definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen. Bewerberinnen haben ihre gehörig instruirten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 5. October 1885 beim gefertigten k. k. Bezirksschulrath einzubringen. k. k. Bezirksschulrath Gottschee, am 10ten September 1885.

(3650-1) Kundmachung. Nr. 6541. Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird hiemit bekannt gemacht, dass die Erhebungen zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Obertauchein am 19., 21., 22., 23., 24. und 26. September 1885 und im Bedarfsfalle an den darauf folgenden Tagen, jedesmal vormittags 8 Uhr, in der diesgerichtlichen Amtskanzlei stattfinden werden, wozu alle Personen, welche ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können. k. k. Bezirksgericht Stein, am 11. September 1885.

Anzeigebblatt.

GUT HEIL! Laibacher deutscher Turnverein.

Die Turnstunden beginnen von morgen den 16. d. M. an wieder regelmässig: Montag, Mittwoch und Samstag von 8 bis halb 10 Uhr abends. Alle-Herren-Riege: Mittwoch und Samstag von 7 bis 8 Uhr abends. Der Turnrath.

Jute-Säcke für jede Art Produkte, Jutestoffe, Paokpapiere, Bindfaden, -Muster auf Verlangen. (3327) 9. E. B. Pollak, Wien, I., Esslinggasse 18.

Himbeer-Saft Prima-Qualität, aus den besten heimischen Gebirgshimbeeren und von vorzüglichem Aroma. Mit frischem Wasser und einigen Tropfen Gallertessigsäure vermischt, ausgezeichnet gegen Gicht, Blutsalkungen, Magenkrämpfe, und als erfrischendes, restau- rierendes Getränk non plus ultra. 1 Kilo 80 kr., 1/2 Kilo 40 kr., versendet die Apotheke Trnkoczy neben dem Rathhause in Laibach. Geben: Wirksam. Wurzeln. (2663) 12-10

halbe Theaterloge Parterre Nr. 8, ist für kommende Theater- saison an ungeraden Tagen zu vergeben. Näheres in der Buchhandlung Kleinmayr & Bamberg. (3584) 3-2

Specialarzt Dr. Hirsch heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harn- röhrenflüsse, Pollutionen, Mann- schwäche, syphilitische Ge- schwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Verunsicherung des Patienten nach neuester, wissen- schaftlicher Methode unter Ga- rantie in kürzester Zeit gründ- lich (bisect). Ordination: Wien, Mariahilferstraße 12, täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiert- tage von 9 bis 4 Uhr. Generar mäßig Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt. (3060) 12

Briefcouverts mit Firmendruck in verschiedenen Qualitäten, per 1000 von fl. 2-25 ab in der Budidruckerei Kleinmayr & Bamberg, Laibach, Bahnhofgasse.

Budapester AUSSTELLUNGS-LOSE á 1 fl. 4000 Treffer. Haupttreffer baar mit nur 1% Abzug. 100.000 fl. ferner 20.000 fl. 10.000 fl. Werth. 11 Lose 10 fl. Ausstellungs-Lotterie-Verwaltung Budapest, Andrassy-út 43.

(3544—3) Nr. 6467.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landes- als Handels- gerichte Raibach wird bekannt gemacht, daß über die vom gewerblichen Aus- hilfscassaverein in Raibach (durch Dr. Tavčar) gegen den noch nicht angetretenen Verlass des verstorbenen Hausbesizers Josef Mathensche sen. von Raibach sub praes. 3. September 1885, Z. 6467, überreichte Wechsel- klage peto. 300 fl. s. A. zur Vertretung des Verlasses Dr. Papež aus Raibach als Curator bestellt und diesem der erlassene Zahlungsauftrag vom 5. September 1885, Z. 6467, zugestellt wurde, dessen die derzeit unbekanntes Erben nach Josef Mathensche zur Wahrung ihrer Rechte verständigt werden.

Raibach am 5. September 1885.

(3670—1) Nr. 5650.

Erinnerung

an Theresia Kopitar verehelichte Černivc, Georg, Maria und Lorenz Černivc, unbekanntes Aufenthaltes, und deren unbekanntes Rechtsnachfolger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Theresia Kopitar verehelichte Černivc, Georg, Maria und Lorenz Černivc, unbekanntes Aufenthaltes, und deren unbekanntes Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelma Čebul aus Vesce die Klage auf Anerkennung der Verjährung der für dieselben bei der Realität Einlage Nr. 4 ad Steuergemeinde Vesce hastenden Forderung und Gestattung der Löschung der diesfälligen Pfandrechte eingebracht, worüber die Tagssatzung zur summarischen Verhandlung auf den

23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 8ten August 1885.

(3668—1) Nr. 5597.

Erinnerung

an Valentin, Agnes, Helena, Maria und Anton Brelesnik, unbekanntes Aufenthaltes, und deren unbekanntes Rechtsnachfolger.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird den Valentin, Agnes, Helena, Maria und Anton Brelesnik, unbekanntes Aufenthaltes und deren unbekanntes Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Sušnik aus Černa die Klage auf Anerkennung der Verjährung der für dieselben bei den Realitäten Urb.-Nr. 34, pag. 30 ad Pfarrhofgast Stein, hastenden Forderungen und Rechte und Gestattung der Löschung der diesfälligen Pfandrechte eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 6ten August 1885.

(3669—1) Nr. 5575.

Erinnerung

an Peter Göffel von Grassinden unbekanntes Aufenthaltes.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Peter Göffel von Grassinden unbekanntes Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Alois Strabar aus Domžale (durch Dr. Pirnat) die Klage peto. Zahlung eines Kaufschillinges per 90 fl. s. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde. Da der Aufenthaltsort des Geklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 5ten August 1885.

(3514—3) St. 3815.

Druga izvršilna prodaja posestva.

Z odlokom dne 8. julija 1885, št. 2758, na danes določena prva izvršilna prodaja posestva Jurija Oštirja iz Hrasteka pod gorno št. 189/3 grajščine turnske bila je brezvspešna, in se bode druga dražba na dan

30. septembra t. l. s prejšnjim dostavkom vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici 2. septembra 1885.

(3515—3) St. 3816.

Druga izvršilna prodaja posestva.

Z odlokom dne 19. julija 1885, št. 2645, na danes določena prva izvršilna prodaja posestva Janeza Herakoviča iz Novih Sel pod gorno št. 147 grajščine turnske bila je brezvspešna in se bode druga dražba na dan

30. septembra 1885 s prejšnjim dostavkom vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici 2. septembra 1885.

(3513—2) St. 3814.

Druga izvršilna prodaja posestva.

Z odlokom dne 19. julija 1885, št. 2796, na danes določena prva izvršilna prodaja posestev pod vložnico 70 in 71 katasterske občine Kostanjevica in pod vložnico 194 katasterske občine Osterc Elizabete Kovačič bila je brezvspešna, in se bode druga dražba na dan

30. septembra t. l. s prejšnjim dostavkom vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici 2. septembra 1885.

(3455—3) St. 6545.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe

C. kr. okrajno sodišče v Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Reze Škerbine iz Bregov (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Koflančevega, sodno na 180^g gld. cenjenega zemljišča vložna št. 192 ad katastralni občini Smednik, vložna št. 85 ad katastralni občini Drnovo in vložna št. 911 ad katastralni občini Ravno.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

7. oktobra, drugi na 7. novembra

in tretji na 9. decembra 1885,

vsakokrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjizni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem, dné 9. avgusta 1885.

(3572—1) Nr. 2860.

Feilbietungs-Edict.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird zur Vornahme der öffentlichen Feilbietung der auf 652 fl. und 205 fl. ö. W. geschätzten Realitäten des Anton Skubic von Petušna Vas Grundbuch der Catastralgemeinde St. Veit Einlage Nr. 148 und 149 der

8. Oktober 1885 für den ersten, der

5. November 1885 für den zweiten und der

3. Dezember 1885 für den dritten Termin mit dem Besatze bestimmt, daß diese Realität, wenn sie bei dem ersten oder zweiten Termine nicht wenigstens um den Schätzungswert verkauft würde, bei dem dritten Termine auch unter demselben hintangegeben wird.

Kauflustige haben daher an den obbestimmten Tagen um 11 Uhr vormittags im Amtsgebäude zu erscheinen und können vorläufig den Grundbuchsstand im Grundbuchsamte und die Feilbietungs-Bedingnisse in der Kanzlei des obgenannten Bezirksgerichtes einsehen.

Sittich, den 20. August 1885.

(3578—3) St. 6338.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

Na prošnjo Janeza Pirca iz Leskovca (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Škoflančevega iz Bregov, sodno na 500 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 911 katastralne občine Ravno.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

7. oktobra, drugi na 7. novembra

in tretji na 9. decembra 1885,

vsakokrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem, dné 30. julija 1885.

(3562—3) St. 4906.

Oglas.

Podpisano okrajno sodišče naznanja Matevžu Strahu neznanega bivališča:

Vložil je proti njemu pri tem sodišči Jožef Strah z Vrha tožbo de praes. 8. avgusta 1885, št. 4906, za priznanje priposesovane lastniške pravice do vinograda vložna št. 226 davčne občine Poljane, na katero tožbo se je določil narok na

22. septembra 1885,

ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči.

Kjer ni znano, kje zatoženec biva, postavil se je v njegovo zastopanje, na njegovo nevarnost in stroške Miha Šraj iz Primskovega kuratorjem.

Naznanja se to zatožencu v ta namen, da pride o pravem času sam, ali si pa dobi drugega pravnega zastopnika in ga naznani temu sodišču, inace se bode ta pravda vršila s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 19. avgusta 1885.

(3581—3) St. 7122.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

Na prošnjo Mice Bajc iz Površja dovoljuje se izvršilna dražba Jože Strajnerjevega iz Površja, sodno na 619 gold. 50 kr. cenjenega zemljišča vložna št. 111 katastralne občine Površje.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

30. septembra, drugi na 31 oktobra

in tretji na 2. decembra 1885,

vsakokrat od 10 do 12. ure predpoldnem, pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem, dné 2. avgusta 1885.

(3671—1) Nr. 5724.

Erinnerung

an Elisabeth und Marianna Merse unbekanntes Aufenthaltes und deren unbekanntes Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Elisabeth und Marianna Merse unbekanntes Aufenthaltes und deren unbekanntes Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Josef Kerzic von Terboje die Klage auf Anerkennung der Verjährung der für dieselben bei der Realität Einlage Nr. 39 der Steuergemeinde Bodice hastenden Forderungen und Gestattung der Löschung der diesfälligen Pfandrechte eingebracht, worüber die Tagssatzung zur summarischen Verhandlung auf den

23. September 1885, früh 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 11ten August 1885.

(3429—3) Nr. 2565.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ludwig Pollak von Neumarkt bei nicht zuerhaltenen Licitationsbedingungen die Relicitation der von Mina Bogacnik aus Brezovica zufolge Licitations-Protokolles vom 9. Mai l. J., Z. 2085, um den Meistbot von 1200 fl. erstanbenen, auf die Eheleute Josef und Agnes Kotnik von Dostlovič vergewährten Dritteltheile Einl.-Nr. 23 der Catastralgemeinde Dostlovič im gerichtlich erhobenen Schätzwerte per 1750 fl. auf Gefahr und Kosten der säumigen Ersteherin, beziehungsweise, da sie inzwischen gestorben, deren Verlasses bewilligt und zur Vornahme derselben die einzige Tagssatzung auf den

23. September 1885, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Realität hiebei um jeden Preis hintangegeben wird.

Der für Maria Bogacnik bestimmte Feilbietungsbescheid ist dem Verlassenschafts-Curator Johann Bogacnik von Wessniz zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 20. Juni 1885.

(3506—3) St. 3113.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo Alojzija Gača iz Kostanjevice dovoljuje se izvršilna dražba Tone Krumarjevega iz Šutne, sodno na 780 gld. cenjenega zemljišča sub vložna št. 181 in 182 ad katastralni občini sv. Križ.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, in sicer prvi na dan

7. oktobra, drugi na 4 novembra

in tretji na 9. decembra 1885,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjizni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dné 3. avgusta 1885.

(3608-3) Nr. 3157.

Kundmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird der verstorbenen Antonia Meglen von Großkoren, resp. ihren unbekanntem Rechtsnachfolgern, zur Wahrung ihrer Rechte in der Executionssache der Francisca Meglen von Großkoren gegen Franz Meglen von dort Herr Franz Florjančić von Seisenberg zum Curator ad actum bestellt und ihm der Executionsbescheid vom 13. Juli 1885, Z. 2307, übermittelt.

k. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 4. September 1885.

(3624-2) Nr. 2886.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird den unbekannt wo befindlichen Personen als: Franz, Rosalia, Francisca, Maria, Anna und Simon Fanton, Maruscha und Matthäus Santar, Johann Kofelj, Simon und Gregor Lampe, Barthl und Amalia Mazzon und den minderjährigen Jakob Wislat'schen Pupillen von Sairach Herr Thomas Naglic, Gemeindevorsteher von Sairach, zum Curator ad actum bestellt und ihm die Realfeilbietungsbescheide vom 18. Juli 1885, Z. 2443, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Idria, am 30sten August 1885.

(3531-2) Nr. 8808.

Dritte exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 8. Mai l. J., Z. 4268, auf den 27. August l. J. angeordneten zweiten executiven Feilbietung der dem Michael Vanic von Berch bei Dolz gehörigen, im Grundbuche ad Ruperstshof Urb.-Nr. 225 vorkommenden Realität wird zu der mit dem nämlichen Bescheide auf den

29. September l. J. angeordneten dritten executiven Feilbietung geschritten werden.
k. k. Bezirksgericht Rudolfswert, am 27. August 1885.

(3530-2) Nr. 8807.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 15. Juni 1885, Z. 5815, auf den 27. August 1885 angeordneten ersten executiven Feilbietung der der Ursula Kump von Stalldorf Nr. 6 gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Gottschee sub Urb.-Nr. 1723, fol. 2630, vorkommenden Realität wird zu der mit dem nämlichen Bescheid auf den

29. September l. J. angeordneten zweiten executiven Feilbietung geschritten werden.
k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 27. August 1885.

(3625-2) Nr. 2443.

Reaffumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es wurde über Ansuchen des Johann Wertnar von Mlake (durch den Nachhaber Sebastian Demsar von Sairachberg) die mit Bescheid vom 4. September 1881, Z. 1881, bewilligte und mit dem Bescheid vom 9. Oktober 1881, Z. 4004, sistierte executive Feilbietung der dem Anton Burt von Berch Nr. 3 gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Berch sub Grundbuchs-Einlage-Nr. 2 vorkommenden, gerichtlich auf 2050 fl. bewerteten Realität sammt An- und Zugehör wegen aus dem diesgerichtlichen Vergleich vom 18. Mai 1880, Z. 1818, schuldigen 121 fl. s. N. wird im Reaffumierungswege bewilligt und zu deren Bornahme die Tagssatzungen

21. September, 26. Oktober und 30. November 1885, jedesmal von 10 bis 12 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet.
k. k. Bezirksgericht Idria, am 18ten Juli 1885.

(3596-2) Nr. 5199.

Erinnerung

an die unbekanntem Rechtsnachfolger der Stefan und Katharina Kapel von Kal. Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird den unbekanntem Rechtsnachfolgern der Stefan und Katharina Kapel von Kal hiemit erinnert, dass der in der Executionssache des Johann Korosec von St. Peter (durch Dr. J. Pitamic) gegen Jerni Kapel von Kal pcto. 100 fl. er-gangene Feilbietungsbescheid vom 2ten Mai 1885, Z. 2972, sowie die weiteren in dieser Executionssache angehenden Bescheide dem für dieselben bestellten Curator ad actum Herrn Dr. Eduard Deu in Adelsberg zugestellt worden sind.
k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 28. Juli 1885.

(3503-3) Nr. 7517.

Dritte exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen der Frau Mathilde Schweiger (durch dem Wächter Johann Planinec von Altenmarkt) wird die mit diesgerichtlichen Bescheide vom 13. Mai 1885, Z. 4427, auf den 13ten August 1885 angeordnete zweite exec. Realfeilbietung der dem Mathias Gerbec von Ufaka Nr. 9 gehörigen, auf 1668 fl. bewerteten Realität sub Rectif.-Nr. 61, Urb.-Nr. 71 ad Gut Hallerstein, für abgethan erklärt und am

17. September 1885, vormittags 10 Uhr, hiergerichts zur dritten Feilbietung geschritten werden.
k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 3ten August 1885.

(3529-2) Nr. 8806.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 2. Juni 1885, Z. 5457, auf den 27. August l. J. angeordneten ersten executiven Feilbietung der dem Johann Pausic von Lakouniz gehörigen, im Grundbuche der Steuergemeinde Lakouniz sub Einlage-Nr. 169 vorkommenden Realität wird zu der mit dem nämlichen Bescheide auf den

29. September l. J. angeordneten zweiten executiven Feilbietung geschritten werden.
k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 27. August 1885.

(3173-3) Nr. 2759.

Reaffumierung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionssache des Matthäus Medica von St. Peter (durch Herrn Dr. Deu in Adelsberg) wurde wegen 27 fl. 60 kr. sammt Anhang die dritte executive Feilbietung der der Realität des Jakob Celhar von St. Peter sub Urbar-Nr. 5, Auszug 1660 ad Prem, im Reaffumierungswege auf den

18. September 1885, um 10 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhang angeordnet.
k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. Mai 1885.

(3423-2) Nr. 3152.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Grabner von St. Oswald (durch k. k. Notar Janko Kernik von Egg) die mit diesgerichtlichen Bescheide vom 1. Juli 1885, Z. 2374, auf den 29. August l. J. angeordnete dritte executive Feilbietung der sub Einl.-Nr. 39, 13 und 40 der Catastralgemeinde Trojana vorkommenden, der Francisca Sapotnik gehörigen Realitäten übertragen und die Tagssatzung zur Bornahme derselben mit dem Anhang des Bescheides vom 12. Mai 1885, Z. 1725, auf den

6. Oktober 1885, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet.
k. k. Bezirksgericht Egg, am 24ten August 1885.

(3489-2) Nr. 4794.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes (nom. des hohen k. k. Aeras) die executive Versteigerung der dem Johann Markovic in Berch gehörigen, gerichtlich auf 1667 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 48 Steuergemeinde Terfische bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

7. Oktober, die zweite auf den 11. November und die dritte auf den 16. Dezember 1885, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hint-angegeben werden wird.
Rassenfuß am 18. August 1885.

(3414-3) Nr. 6653.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Theresia Cesca aus Triest (durch Dr. Leis) die executive Versteigerung der dem Johann Klemenz aus Jakobowitz gehörigen, gerichtlich auf 4705 fl. geschätzten behauften Realität in Jakobowitz Grundbuch Einl.-Nr. 128 und 129 der Catastralgemeinde Laaje bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

24. September, die zweite auf den 24. Oktober und die dritte auf den 26. November 1885, jedesmal vormittags von 10 bis 1 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hint-angegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 10ten Juli 1885.

(3081-3) Nr. 6510.

Erinnerung

an Georg Wittreich und Johann Kosler, resp. deren Erben und Besitznachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den Georg Wittreich und Johann Kosler, resp. deren Erben und Besitznachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Andreas Sbaunik von Rotschen Nr. 3 die Klage de praes. 28. Mai 1885, Zahl 4353, auf Anerkennung der Verjährung und Lösungs-gestattung bei tom. XXI, fol. 2850, ad Gottschee pcto. 30 fl. 30 kr. sammt Anhang eingebracht, worüber die Tagssatzung auf den

29. September 1885, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Florian Tomič, Gastwirt in Gottschee, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte

einleiten können, widrigens diese Rechts-sache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung ver-handelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freistcht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 25. Juli 1885.

(3582-3) Nr. 6801.

Erinnerung

an Anton Puntar, resp. dessen un-bekanntem Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird dem Anton Puntar, resp. dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit er-innert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Martin Bogolin von Dernovo die Klage pcto. Erfindung der Realität Einl.-Z. 193 Steuergemeinde Hasel-bach eingebracht, worüber die Tagssatzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den

22. September 1885, vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Franz Sebauc von Gurkfeld als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, über-haupt im ordnungsmäßigen Wege ein-schreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechts-sache mit dem auf-gestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und den Beklagten, welchen es übrigens freistcht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung ent-stehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 13. August 1885.

(3583-3) Nr. 6159.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Jakob, Barthelmä, Ursula Reth und Karl Pollak.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Krain-burg wird den unbekannt wo befindlichen Jakob, Barthelmä, Ursula Reth und Karl Pollak hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Florian Cerne aus Rokriz die Klage auf Anerkennung der Erlöschung ihrer auf seiner Kaysche intabulierten Forderungen per 100 fl., 40 fl. und 5 fl. am 9ten August 1885, Z. 5159 u Z. 5160, ein-gebracht, worüber die Tagssatzung auf den

30. September 1885, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Leopold Markic von Krainburg als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, über-haupt im ordnungsmäßigen Wege ein-schreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechts-sache mit dem auf-gestellten Curator nach den Bestim-mungen der Gerichtsordnung verhandelt wer-den und die Beklagten, welchen es übri-gens freistcht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 20. August 1885.

Ich erlaube mir hiemit bekannt zu geben, dass ich meinen (3525) 3-3

französischen Cours

mit 1. Oktober 1885

wieder beginne, und zwar: Donnerstag und Sonntag für Mädchen, Mittwoch und Samstag für Knaben.

Jedes Jahr steht ein neuer Cours für Anfänger offen. Preis eines Courses 1 fl. 50 kr. monatlich.

Marie Anfosy.

NB. Jene Familien, welche geneigt sind, mir ihre Kinder anzuvertrauen, ersuche ich freundlichst, sich nicht vor dem 25. September zu mir zu bemühen.

Ein (3666) 2-1

Buchbinder-Lehrling

wird sofort aufgenommen. Näheres in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung.

Eine halbe Loge

im ersten Range ist zu vermieten.

Näheres in der Handlung des Herrn Ed. Mahr, Proschernplatz. (3665) 3-1

Für Baulustige oder Geschäftsleute.

Als Baugrund ist nebst Garten, Feld oder Wiesengrund ein großes, sehr schön und besonders für den Handel sehr günstig gelegenes Grundstück aus freier Hand zu verkaufen. Zwischenhändler ausgeschlossen. (3594) 3-2

Näheres Auskunft wird in Krainburg Nr. 44 erteilt.

Zahnarzt Paichel

Laibach (3491) 6 5

an der Hradetzkybrücke

ordiniert täglich von

9 bis 12 Uhr vormittags, 2 „ 5 „ nachmittags.

N. Rudholzer

Rathhausplatz 8.

Optisches und physikalisches Institut

und (3478) 25-9

Uhren-Geschäft

mit den renommiertesten Erzeugnissen gänzlich neu eingerichtet.

Für Damen!

Euer Wohlgebornen!

Gegenwärtiges Ihrer freundlichen Beachtung empfehlend, erlaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich bei meiner Durchreise nach Triest hier einen kurzen Aufenthalt nehme und beabsichtige, für Damen einen (3629) 3-2

Lehrcurs im Schnitt- und Journalzeichnen, Maßnehmen und im praktischen Zuschneiden zu eröffnen, und hoffe das Vertrauen und die Zufriedenheit aller Damen auch diesmal so lobend zu erlangen, wie es mir bei meinem Hierauf schon im Jahre 1875 so reichlich zutheil wurde.

Die Methode ist nach dem neuen Metermaß-System sehr sicher und genau, staunend und überraschend leicht fasslich.

Durch den Unterricht sowohl in als auch außer dem Hause, täglich eine Stunde, garantiere für den sicheren Erfolg.

Das Honorar ist sehr mäßig und erst nach dem Erfolge zu leisten.

Ig. Barsis

geprüfter Lehrer für Schnitt- und Journalzeichnen, Mitarbeiter der Mode-Journale und wirliches Mitglied der Mode-Academie. Theatergasse Nr. 10, I. Stock.

Filiale der k. k. priv.

österr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung.

In Banknoten

4 Tage Kündigung 3 Procent
8 „ „ 3 1/4 „
30 „ „ 3 1/2 „

Die Zinss- Ermässigung tritt bei allen in Umlauf befindlichen Einlagsbriefen vom 14., 18. Juni, resp. 10ten Juli 1 J., je nach den betreffenden Kündigungsfristen in Kraft.

In Napoleons d'or

30tägige Kündigung 3 Procent
3monatliche „ 3 1/4 „
6 „ „ 3 1/2 „

Giro-Abtheilung

in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (2377) 40
in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen

auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.

Käufe und Verkäufe

von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/8 Proc. Provision.

Vorschüsse

auf Warrants, Conditionen je nach zu treffendem Uebereinkommen,

gegen Crediteröffnung in London oder Paris 1/2 Proc. Provision für 3 Monate.

auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl. 1000, auf höhere Beträge gemäss specieller Vereinbarung.

Triest am 10. Juni 1885.

Eine viertel Loge

im ersten Range wird gemietet.

Offerte übernimmt Müller's Annoncenbureau (3677) 2-1

Notistudenten

aus gutem Hause werden bei einer Beamtenfamilie in ganze Verpflegung

aufgenommen.

Conversation auch italienisch und französisch. Nähere Auskunft in Franz Müller's Annoncenbureau. (3553) 3-3

Ein Lehrling

oder

Practicant

der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, mit guten Schulzeugnissen und ans gutem Hause (3523) 8-7

wird in einem grösseren Spezereiwaren-Geschäfte in Cilli aufgenommen.

Offerte sind zu richten unter „Spezereiwaren-Geschäft“ an die Administration dieses Blattes.

Concurs-Verlautbarung

zur Besetzung eines Stiftungsplatzes für Studierende an der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule.

Von den durch den Sparcasse-Verein anlässlich des Gedenktages des Regierungsantrittes Seiner Majestät des Kaisers Franz Josef I. errichteten sechs Stipendien für Studierende an der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule ist vom Schuljahr 1885/86 angefangen ein Stiftungsplatz mit 50 fl. per Jahr in Erledigung gekommen.

Nach Inhalt der Urkunde haben auf diese Stiftung Anspruch in Krain gebürtige mittellose Schüler der hiesigen k. k. Staats-Oberrealschule.

Bewerber haben ihre Gesuche, belegt mit dem Geburtsscheine, den letzten Studienzeugnissen, der Bestätigung über den factischen Besuch der k. k. Realschule seitens der Direction und den pfarrämtlich, beziehungsweise gemeindeämtlich ausgefertigten Armuts- und Sittenzeugnissen, bei der Sparcasse-Administration (3678) 3-1

bis 15. Oktober d. J.

zu überreichen.

Laibach am 10. September 1885.

Direction der krainischen Sparcasse.

M. GERBER

k. k. Schulbücher-Verlag

Schreib-Requisiten- und Papier-Handlung

in Laibach, Sternallee Nr. 21 alt, Nr. 4 neu

empfiehlt die

Normal-Schulbücher

pro 1885/86

(3675) 2-1

sowie alle in das Schulfach einschlagenden Artikel, als:

Gröners und Pokorny's, Grubbauers und Musils Theken und diverse Zeichen-theken; Stabfedern, Federhalter; Tinten: Alizarin-, Galläpfel-, rothe und blaue; Bleistifte von Hardtmuth und Faber; elastische Rechen tafeln, Schiefertafeln in Holzrahmen; Rechensteine (Griffel), Gummi elasticum, Radiergummi, Federkasten, Farbkasten und Pinsel; Schulmappen; Notizbücher, liniert und unliniert, in verschiedener Grösse und Dicke; Noten-Papier etc. etc.

L. Lusers Touristen-Pflaster.



Sicher und schnell wirkendes Mittel gegen Hühneraugen, Schwielen, sogenannte harte Haut an den Fusssohlen und Fersen, gegen Warzen und alle übrigen harten Hautwucherungen. Wirkung garantiert. Preis einer Schachtel 60 kr. ö. W., bei Postversendung 10 kr. mehr.

Hauptversendungs-Depôt:

L. Schwenks Apotheke in Meidling bei Wien.

Echt zu haben in Laibach bei Herrn J. Svoboda, Apotheker; in Rudolfs wert bei D. Rizzoli, Apotheker. — Nur echt, wenn jede Gebrauchsanweisung und jedes Pflaster mit der nebenstehenden Schutzmarke und Unterschrift versehen ist; daher achte man auf diese und

verlange stets ausdrücklich: L. Lusers Touristen-Pflaster. (3271) 6-5

Freiwilliger

Haus- und Realitäten-Verkauf.

Näheres darüber erteilt Herr Jos. Matheusche jun.,

Laibach, Deutscher Platz Nr. 2. (3555) 3-3

Die Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach

Congressplatz Nr. 2

empfiehlt ihr

(3619) 12-3

vollständiges Lager

sämmtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten, insbesondere dem k. k. Obergymnasium, der k. k. Oberrealschule und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten dahier, den Privatschulen wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten

Schulbücher

in neuesten Auflagen, geheftet und in dauerhaften Schulbänden, zu den billigsten Preisen.

Die Verzeichnisse der eingeführten Lehrbücher werden gratis abgegeben.